



## SIKO – Reparaturanleitung

### Allgemeine Informationen zum Gebrauch der SIKO

Die praktischen Anweisungen für die Blutentnahme- und Injektionsübungen finden Sie in Form von Instruktionsfilmen auf unserer Internetseite [www.N-P-M.ch](http://www.N-P-M.ch) unter der Rubrik „Anwendung“.

Für die Übungen (Blutentnahme oder Injektion) empfehlen wir, möglichst feine Kanülen zu verwenden. Je kleiner die verwendete Kanüle, umso kleiner die Einstichstelle bzw. die später zu reparierende Fläche (dies erhöht die Lebensdauer der SIKO).

### Reparaturanweisung

Am effizientesten ist es, wenn Sie die Einstiche direkt nach dem Gebrauch auf der Papiervorlage kennzeichnen.

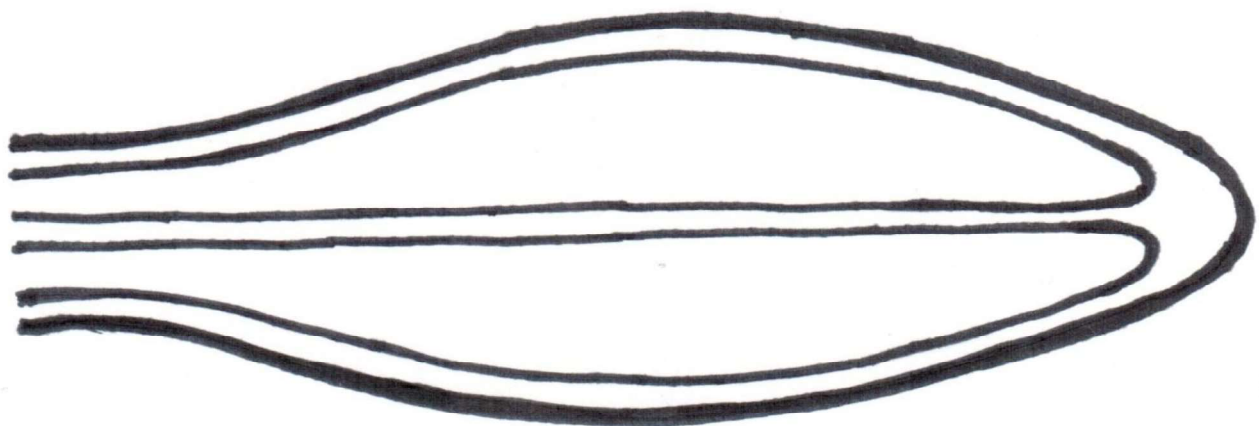
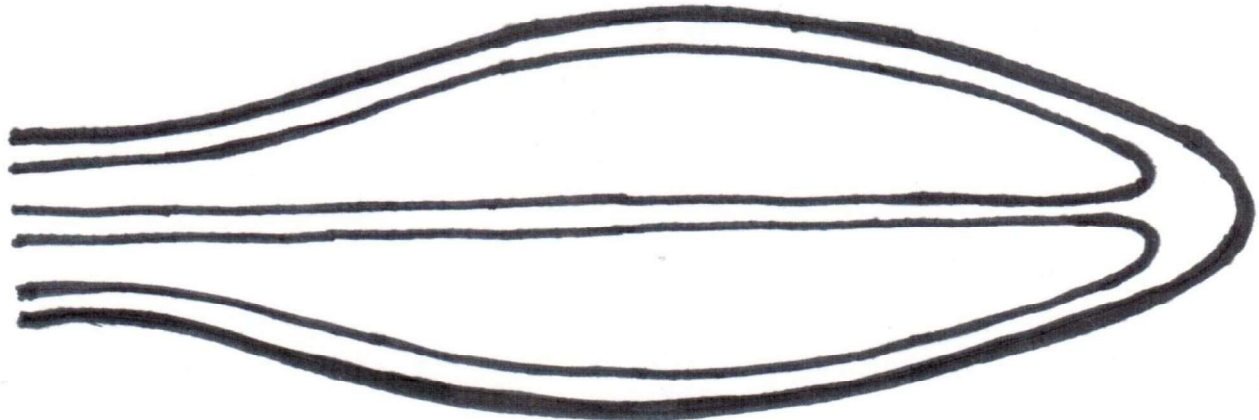
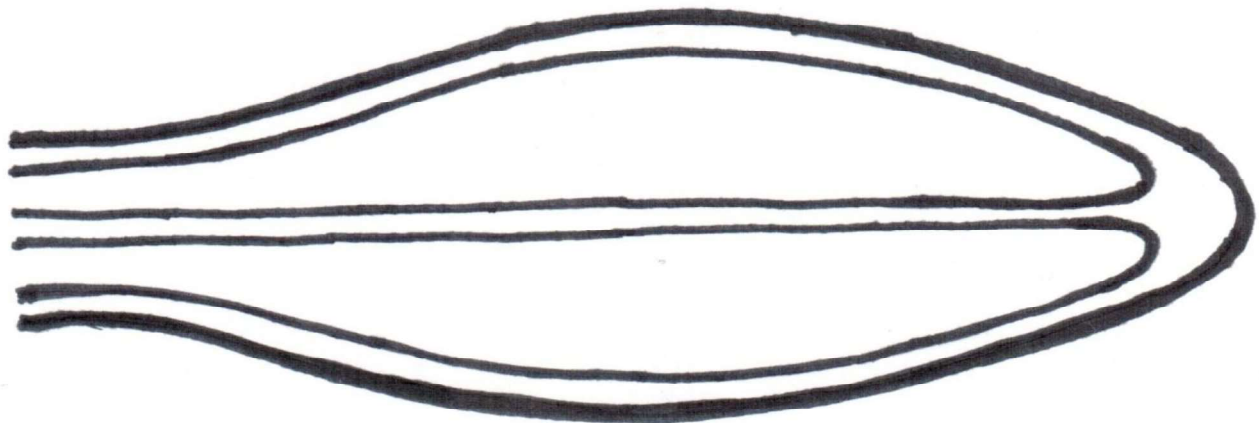
Vorgehensweise:

- Dieses Blatt mit der Ohrskizze ausdrucken
- Ohr auf Papiervorlage (s. unten) legen, Wasser oder Kunstblut durch die Venen/Arterien fließen lassen und die Austrittsstellen auf der Papiervorlage markieren.
- Schläuche gut reinigen (mit lauwarmem Wasser gut durchspülen). Die Oberflächen der SIKO gut reinigen, entfetten (z.B. Seife oder Geschirrspülmittel), gut abspülen und trocknen lassen.
- Auf die Einstichstellen (anhand der Markierungen auf der Papiervorlage) das Flüssigsilikon auftragen (Schichtdicke ca. 0,5 mm) und gut trocknen lassen. Für die Reparatur kann man Flüssigsilikon vom Fachhandel beziehen oder unsere Reparatur-Silikonmasse (20 ml à SFr. 5.- bzw. 4.20 Euro) verwenden.

Vielen Dank, dass Sie sich für SIKO entschieden haben und dadurch mithelfen, Tierversuche tierfreundlicher zu gestalten!

Bei Fragen kontaktieren Sie uns:

Telefon: +41 (0)76 399 46 60  
E-Mail: [info@N-P-M.ch](mailto:info@N-P-M.ch)  
Homepage: [www.N-P-M.ch](http://www.N-P-M.ch)



Bei Fragen kontaktieren Sie uns:

Telefon: +41 (0)76 399 46 60

E-Mail: [info@N-P-M.ch](mailto:info@N-P-M.ch)

Homepage: [www.N-P-M.ch](http://www.N-P-M.ch)